„Aalener Industriemesse – AIM for students“ wieder in Präsenz

101 Unternehmen präsentierten sich wieder live an der Hochschule

20.10.2021 | Das Organisationsteam der 27. „Aalener Industriemesse – AIM for students“ verstand es, das Beste aus zwei Welten miteinander zu kombinieren: 101 Aussteller und jede Menge Rahmenprogramm rund um die Karriereplanung warteten heute auf die Besucherinnen und Besucher im Hauptgebäude der Hochschule Aalen. Gleichzeitig konnten interessierte Studierende, die nicht vor Ort sein konnten, die Vorträge in einem interaktiven Livestream verfolgen.

Eine „besondere Freude“ war es für das studentische Organisationsteam der 27. „Aalener Industriemesse – AIM for students“, die Messegäste heute wieder vor Ort an der Hochschule Aalen begrüßen zu dürfen: „Wir haben uns alle sehr nach einem persönlichen Austausch gesehnt“, erklärte Pia Wagner. Sie teilte sich die Projektleitung der AIM mit Alexander Schwab und die Organisation der AIM mit acht weiteren studentischen Ehrenamtlichen. Rund 100 Studierende halfen zusammen, damit für die Gäste, Vortragenden und die 101 ausstellenden Unternehmen alles rund lief. Sowohl Prof. Dr. Gerhard Schneider, Rektor der Hochschule Aalen, als auch Aalens Oberbürgermeister Frederick Brütting dankten dem Organisationsteam für den immensen Einsatz für die größte Karrieremesse in Aalen.

Schneider sah in der AIM „eine großartige Chance für Studierende zu erfahren, was die Unternehmen wollen und für Firmen zugleich eine gute Gelegenheit im Kampf um Talente, die große Bandbreite an Unternehmen im Ostalbkreis zu präsentieren.“ Er betonte: „Das ist ein Gewinn für beide Seiten.“ Brütting hob hervor, dass „kluge Köpfe, neue Ideen, technische Innovationen und mutige Unternehmen, die bereit sind, diese umzusetzen“ nötig seien, um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern.

Neben den 101 Messeständen, an welchen sich interessierte Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen informieren, Kontakte knüpfen oder Themen etwa für die Abschlussarbeit besprechen konnten, bot das Rahmenprogramm praktische Tipps rund um Gehaltsverhandlungen oder den richtigen Einsatz von Online-Businessnetzwerken für die eigene Karriere.

Förderpreis ging in diesem Jahr an die AIM-Projektleitung

Ein besonderes Highlight im Programm war die Verleihung des Förderpreises des Fördervereins der Hochschule Aalen. Diesmal ging der jeweils mit 500 Euro dotierte Preis an Pia Wagner und Alexander Schwab. Das AIM-Projektleitungsteam erhielt diese Auszeichnung für „herausragende Leistungen“ dank seines vielfältigen Engagements an der Hochschule Aalen. Überreicht wurden der Preis und die Urkunde durch Markus Kilian, Geschäftsführer von Südwestmetall, und Konrad Grimm, Geschäftsführer der Maschinenfabrik Alfing Kessler GmbH. Pia Wagner und Alexander Schwab freuten sich über die Auszeichnung: „Die Arbeit macht uns großen Spaß und am Ende profitieren alle von einem aktiven Studentenleben in Aalen.“

Fotonachweis: © Hochschule Aalen | Sandro Brezger